

2692/J XXI.GP

Eingelangt am:06.07.2001

### **Anfrage**

der Abgeordneten Anna Huber und GenossInnen  
an den Bundesminister für Finanzen bezüglich KEST - Refundierung und  
Begründungen von Steuerbescheiden.

Eine Ausgleichszulagenbezieherin erbt einen Geldbetrag. Die Sachwalterin der Pensionistin legt diesen Betrag als Kapitalsparbuch an und führt nach Ablauf der Sperrfrist den Zinsertrag einmalig in der Steuererklärung an um die geleistete Kapitalertragssteuer rückerstattet zu bekommen. Dem Steuerbescheid des Finanzamtes lag folgende Begründung bei. (siehe Beilage)

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Finanzen folgende

### **Anfrage:**

1. Sind Sie der Meinung, ein Steuerpflichtiger könnte diese Begründung beim Durchlesen verstehen?
2. Was werden Sie unternehmen, damit auch ein Nichtfachmann auf dem Gebiet der Steuern und Finanzen die Begründung verstehen kann?
3. Werden Sie sich dafür einsetzen, dass in Zukunft die Begründungen in einer allgemein verständlichen Sprache und Form abgefasst werden?
4. Welche Schritte werden Sie hiezu unternehmen?
5. In welchem Zeitraum soll das geschehen?

